

DRK-Blutspendedienst Nord-Ost
gemeinnützige GmbH
Berlin | Brandenburg | Hamburg
Sachsen | Schleswig-Holstein

Medieninformation vom 4. September 2017

Stichworte: DRK, DRK-Blutspendedienst Nord-Ost, DRK-Blutspende,
<http://www.facebook.com/drk.blutspendedienst.nordost>

Ein halbes Jahrhundert helfen: DRK in Tornesch feiert 50 Jahre Blutspende

Ortsvorstand bedankte sich bei ehrenamtlichen Unterstützern und hofft zur Jubiläumsblutspendeaktion am 27. September auf große Spendebereitschaft

Lütjensee, 4. September 2017 – Die Begegnungsstätte POMM 91 in Tornesch ist sehr gut besucht am späten Donnerstag Nachmittag. Wie in jedem Jahr hat der Vorstand des DRK-Ortsvereins alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer zu einem gemütlichen Beisammensein mit leckerem Essen eingeladen, um sich für den Einsatz zu bedanken, mit dem sich einige der Gäste bereits seit mehreren Jahrzehnten beim DRK engagieren. Kleiderkammer, Sport- und Freizeitgruppen, Hilfe bei der Integration von Flüchtlingen, Blutspendetermine – all dies will geplant und organisiert sein. Uneigennützig und unentgeltlich! Dafür bedankten sich auch Bürgermeister Roland Krügel, Bürgervorsteher Peter Daniel, sowie DRK-Kreisgeschäftsführer Reinhold Kinle und der DRK-Kreisvorsitzende Wolfgang Krohn, die als Ehrengäste zum Helfertreffen geladen waren.

Manfred Irgens, seit 2012 Ortsvorsitzender des DRK in Tornesch, berichtet, dass es eine Gruppe von circa 60 Helfern gäbe, die mit ihrer ehrenamtlichen Unterstützung den großen Erfolg der Arbeit im Ortsverein erst ermöglichen. Beispiel: die Organisation von Blutspendeterminen. 1967 begann der Ortsverein zunächst mit einem Spendetermin pro Jahr. Anfang der 70er Jahre erhöhte man die Terminanzahl auf drei Mal jährlich. Seit 2006 werden in Tornesch gemeinsam mit dem DRK-Blutspendedienst Nord-Ost fünf Spendeaktionen pro Jahr durchgeführt, jedes Mal mit weit über 100, teilweise sogar knapp 200 Spendern und erfreulicher Weise auch einer sehr hohen Quote von Neuspendern.

„Mit der Vorbereitung und Organisation eines Spendenachmittages sind circa 25 Helferinnen und Helfer rund drei Tage lang beschäftigt. Das funktioniert deshalb so gut, weil alle mit sehr viel Herz dabei sind und unser Ortsverein für sie auch ein Zuhause, eine Heimat bedeutet, in der man sich wohl fühlt“, erläutert Irgens.

Ein Beispiel für diese gelebte Mitmenschlichkeit ist Sigrid Mansfeld. 40 Jahre lang hat die 78-Jährige auf den Spendeterminen die Anmeldung der Spender innegehabt und in vier Jahrzehnten auch zahlreiche technische Neuerungen miterlebt. Bei den Spendern ist Mansfeld bekannt und sie wusste immer genau, wer wann zur Spende erscheinen würde. „Ich habe mir meinen Urlaub all die Jahre so gelegt, dass ich auf jeden Fall bei Blutspendenachmittagen dabei sein konnte. Das ist doch selbstverständlich. Ein Ehrenamt muss man auch ausfüllen“, sagt Sigrid Mansfeld immer noch mit einem Strahlen in den Augen.

Medienkontakt DRK-Blutspendedienst Nord-Ost gemeinnützige GmbH

Kerstin Schweiger, Pressesprecherin, Telefon 0173 / 5364689 oder 030 / 80681-118, k.schweiger@blutspende.de,
Susanne von Rabenau, Referentin für Presse und Öffentlichkeitsarbeit für Schleswig-Holstein und Hamburg, Telefon 04154 / 8073 2314 oder 0177 780 7327, s.rabenau@blutspende.de

Genauso überzeugt berichtet auch Hertha Holstein von ihrer Arbeit im Ortsverein. Im kommenden Jahr ist auch sie seit 40 Jahren DRK-Mitglied. Hertha Holstein organisiert den Arbeitseinsatz der einzelnen Teams und dokumentiert seit vielen Jahren auch fotografisch die Arbeit und das familiäre Miteinander im Ortsverein.

Bei aller Freude über die große Einsatzbereitschaft seiner Mitglieder, die im Durchschnitt um die 70 Jahre alt sind, betont Manfred Irgens aber auch, wie wichtig die Gewinnung gerade auch von jüngeren Menschen ist, die bereit sind, sich ehrenamtlich zu engagieren. Nur so kann die erfolgreiche Arbeit auch langfristig fortgesetzt werden.

Den nächsten großen Erfolg erhofft sich der Ortsverein am 27. September. Dann findet der große Jubiläumsblutspendetermin „50 Jahre Blutspende“ in der Begegnungsstätte POMM 91 statt. An diesem Tag werden alle Spenderinnen und Spender ein kleines Geschenk erhalten, darüber hinaus kann sich jeder 20. Spender über einen prall gefüllten Präsentkorb freuen. Außerdem erwartet jeden Spender nach seinem Aderlass das abwechslungsreiche Buffet, bei dem am Jubiläumstag zusätzlich mit einem Glas Sekt angestoßen werden kann. „Wir hoffen, dass wir anlässlich unseres Jubiläums von einem halben Jahrhundert Blutspende in Tornesch über 200 Spenderinnen und Spender begrüßen können“, sagt Manfred Irgens. Die durchschnittliche Spenderzahl von rund 850 pro Jahr könnte dann im Jubiläumsjahr sogar noch überschritten werden!

DRK-Jubiläumsblutspendetermin in Tornesch
Mittwoch, 27. September 2017, 15-19.30 Uhr
Begegnungsstätte POMM 91
Pommerstraße 91, 25436 Tornesch

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Termine und Informationen zur Blutspende unter www.blutspende.de (bitte das jeweilige Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz).



vlnr Wolfgang Krohn (Vorstand DRK-Kreisverband Pinneberg), Roland Krügel (Bürgermeister Tornesch), Peter Daniel (Bürgervorsteher Tornesch), Reinhold Kinle (Kreisgeschäftsführer DRK-Kreisverband Pinneberg), Manfred Irgens (1. Vorsitzender DRK-Ortsverein Tornesch) **Foto: DRK-Blutspendedienst; Nutzung honorarfrei**



vlnr Hertha Holstein und Sigrid Mansfeld (DRK-OV Tornesch) **Foto: DRK-Blutspendedienst; Nutzung honorarfrei**

Medienkontakt DRK-Blutspendedienst Nord-Ost gemeinnützige GmbH

Kerstin Schweiger, Pressesprecherin, Telefon 0173 / 5364689 oder 030 / 80681-118, k.schweiger@blutspende.de,
Susanne von Rabenau, Referentin für Presse und Öffentlichkeitsarbeit für Schleswig-Holstein und Hamburg, Telefon 04154 / 8073 2314 oder 0177 780 7327, s.rabenau@blutspende.de